

## Musikwissenschaft

Die **Musikwissenschaft** ist ein studienübergreifendes Grundlagenfach für alle an der Hochschule für Musik und Tanz Köln vertretenen Ausbildungsgänge. Es umfasst die Bereiche:

### Historische Musikwissenschaft

Prof. Dr. Arnold Jacobshagen  
und Prof. Dr. Sabine Meine

### Systematische Musikwissenschaft

Prof. Dr. Hans Neuhoff

### Geschichte und Theorie der Populären Musik

Prof. Dr. Michael Rappe

Die **Ringvorlesung** ist die zentrale musikwissenschaftliche Veranstaltung für die Hochschule. Sie greift jedes Semester ein anderes relevantes Thema auf.

Lehrende der Hochschule und auswärtige Experten widmen sich im Wintersemester 2017/18 aus verschiedenen Perspektiven dem Thema der Musik im geteilten Deutschland (1945 bis 1990). Wissenschaft und Kunst treten in einen Dialog. Alle sind eingeladen, die Hochschule als Ort der Wissensvermittlung, als Denkwerkstatt, kennenzulernen.

MEHR INFORMATIONEN AUF  
[www.hfmt-koeln.de](http://www.hfmt-koeln.de)

### VORSCHAU

DAS THEMA DER KOMMENDEN RINGVORLESUNG

SS 2018 | **Musik in Innenräumen.**

**Klang, Begegnung und Dialog im Privaten**

KONZEPTION UND LEITUNG **Prof. Dr. Sabine Meine**

## Anrechenbarkeit der Ringvorlesung

### BA-Studiengänge:

Modul Bildung (3.3.) Studienbereich VII »Ergänzung«,  
Wahlpflichtbereich

**MA-Studiengänge** (außer MA-Lehramt Musik und  
MA Musikwissenschaft): Wahlpflichtfach

**Lehramt I und II HS** Historische Musikwissenschaft  
(nur in Verbindung mit Erwerb eines LN)

**Kombistudiengänge bzw. Großfächer Lehramt mit  
Kirchenmusik, EPM und IG/IP:** Ringvorlesung

### Master of Arts Musikpädagogik:

Kulturwissenschaft / Musikwissenschaft

### Master of Arts Musikwissenschaft:

Pflichtveranstaltung Modul 1, 2

**Hinweise:** Die Regelungen für den Erwerb von Leistungsnachweisen (LN) sind auf einem gesonderten Papier beschrieben (Auslagetisch Eingang Kammermusiksaal). Für die Anrechnung ist der Besuch von mindestens 10 der 13 Vorlesungen erforderlich (max. drei Fehlstunden).

Die Anwesenheitsliste wird während der Vorlesung ausgegeben.

### IMPRESSUM

HERAUSGEBER

Der Rektor der Hochschule für Musik und Tanz Köln

REDAKTION Prof. Dr. Arnold Jacobshagen, Prof. Dr. Sabine Meine  
und Dr. Heike Sauer

GESTALTUNG [www.cream-design.de](http://www.cream-design.de)

ABBILDUNGEN Berliner Mauer, Hanns Eisler  
(C. M. Stieglitz, Wikimedia Commons)

Stand Oktober 2017



# VON ADORNO BIS ZIMMERMANN

Neue Musik im geteilten  
Deutschland (1945 bis 1990)

BEGINN: 11.10.2017  
18.00 UHR

## Ringvorlesung Wintersemester 2017/18

KONZEPTION UND LEITUNG

Prof. Dr. Arnold Jacobshagen und Prof. Dr. Sabine Meine

**:m** Hochschule für  
Musik und Tanz Köln

## VON ADORNO BIS ZIMMERMANN

### Neue Musik im geteilten Deutschland (1945 bis 1990)

**Das Ende des Zweiten Weltkriegs** und die Teilung Deutschlands nach 1945 bedeuteten für die Kultur und die Neue Musik eine viel beschworene »Stunde Null«, von der aus die Entwicklungen in Ost und West sehr unterschiedlich verliefen. In der Ringvorlesung werden zentrale Ereignisse und Tendenzen der Neuen Musik im geteilten Deutschland (1949-1990) in Schlaglichtern beleuchtet. Damit schlägt die Ringvorlesung zugleich den Bogen zwischen zwei Veranstaltungsreihen der HfMT Köln zur Neuen Musik im Wintersemester 2017/18 und im Sommersemester 2018: den Festivals zum 100. Geburtstag von Isang Yun (10. bis 14. Oktober 2017) und zum 100. Geburtstag von Bernd Alois Zimmermann (5. bis 7. April 2018).



Hanns Eisler war neben Paul Dessau der führende Komponist im ersten Jahrzehnt der DDR. 1949 komponierte er die Nationalhymne »Auferstanden aus Ruinen« nach einem Text des Kulturbund-Präsidenten und späteren DDR-Kulturministers Johannes R. Becher.

## Vorlesungen (Übersicht)

### 11. OKTOBER 2017

#### WALTER-WOLFGANG SPARRER

(INTERNATIONALE ISANG YUN GESELLSCHAFT BERLIN)

*Ost-West. Isang Yun und die koreanische Tradition*

### 18. OKTOBER 2017

#### PROF. DR. NINA NOESKE (HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND THEATER HAMBURG)

*Neue Musik in der DDR:*

*Konzepte und Traditionen seit den 1960er Jahren*

### 25. OKTOBER 2017

#### PROF. DR. SABINE MEINE (HFMT KÖLN)

*Ambivalenzen der Nachkriegszeit.*

*René Leibowitz und Theodor W. Adorno*

### 08. NOVEMBER 2017

#### MICHAEL STRUCK SCHLOEN (WDR KÖLN)

*Der Vermittler. Paul Dessau als Schlüsselfigur der deutsch-deutschen*

*Musikkultur während des Kalten Krieges*

### 15. NOVEMBER 2017

#### PROF. TILMANN CLAUS (HFMT KÖLN)

*Engagement für eine »bessere Welt«?*

*Gesellschaftspolitische Positionen in der Musik der 1960er und 1970er Jahre bei Nono und Henze*

### 22. NOVEMBER 2017

#### DR. KAI HINRICH MÜLLER (CONCERTO KÖLN)

*Neue Alte Musik in Ost und West*

### 29. NOVEMBER 2017

#### PROF. DR. ARNOLD JACOB SHAGEN (HFMT KÖLN)

*Schaufenster Berlin. Musiktheater am Eisernen Vorhang*

### 06. DEZEMBER 2017

#### PROF. DR. FRANK HENTSCHEL (UNIVERSITÄT ZU KÖLN)

*Wie neu war die Neue Einfachheit? Zur Musik der 1970er Jahre in Ost und West*

### 13. DEZEMBER 2017

#### PROF. BARBARA MAURER (FOLKWANG UNIVERSITÄT ESSEN)

*Offenheit und Anspruch. Die 1980er Jahre am Beispiel des Instituts für Neue Musik Freiburg*

### 20. DEZEMBER 2017

#### PROF. DR. RAINER NONNENMANN (HFMT KÖLN)

*Kunst und/oder Engagement? Helmut Lachenmann und der innerdeutsche Diskurs über politische Musik*

### 10. JANUAR 2018

#### PROF. DR. FLORENCE MILLET (HFMT KÖLN)

*Radikale Diskontinuität: von Darmstadt nach Köln*  
*Recital Lecture – Vortrag mit Konzert*

### 17. JANUAR 2018

#### PROF. DR. TOBIAS JANZ (UNIVERSITÄT BONN)

*Kalter Krieg und »Multiple Modernities«.*  
*Neue Musik in der Perspektive der neuen Globalgeschichte*

### 24. JANUAR 2017

#### PROF. DR. DÖRTE SCHMIDT (UNIVERSITÄT DER KÜNSTE BERLIN)

*»Vom Handwerk des Komponisten«. Bernd Alois Zimmermann und die künstlerischen Forderungen seiner Zeit*

Alle Vorlesungen finden mittwochs von 18.00 bis 19.30 Uhr im Kammermusiksaal der HfMT Köln, Unter Krahenbäumen 87, 50668 Köln statt.

Die Ringvorlesungen der HfMT Köln sind öffentliche Veranstaltungen. Besucher und Besucherinnen von außerhalb der Hochschule sind herzlich willkommen.